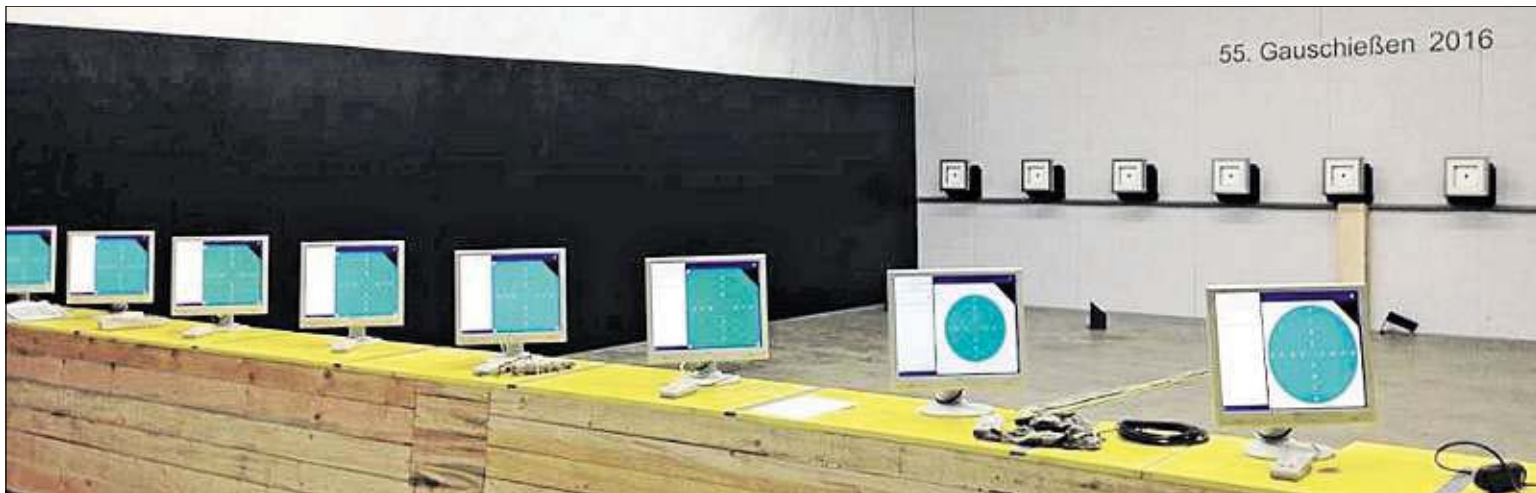


Seehofer lässt sich vertreten

Brunnen (DK) Wie schon beim Auftakt der Soba lässt sich Horst Seehofer auch bei der feierlichen Eröffnung des 55. Gauschießens im Sportschützengau Schrobenhausen – diesmal in Brunnen – vertreten. So wird am Mittwoch, wenn in der Kopoldhalle der Startschuss fällt, statt des Ministerpräsidenten der bayerische Justizminister Winfried Bausback zu Gast sein. Bis zum 12. Juni dauert das Wettschießen, bei dem sich die besten Schützen der Vereine messen. Auch für den Nachwuchs und die Damen gibt es Wettbewerbstage. Das Gauschießen findet heuer zum dritten Mal in Brunnen statt. **Seite 21**



Die Vorbereitungen sind in vollem Gange: Am Mittwoch muss in der Brunnener Kopoldhalle alles fertig sein. Dann eröffnet der bayerische Justizminister Winfried Bausback das 55. Gauschießen des Sportschützengaus Schrobenshausen. Die Schützen aus Brunnen richten den Wettbewerb heuer zum dritten Mal aus. Foto: C. Dallmeir

Suche nach dem König der Könige

Morgen startet in der Kopoldhalle in Brunnen das 55. Gauschießen – Seehofer kommt nicht

Von Corinna Dallmeir

Brunnen (SZ) Am morgigen Mittwoch, 25. Mai, fällt um 19.30 Uhr der Startschuss: Dann beginnt das 55. Gauschießen des Sportschützengaus Schrobenshausen.

immer auf Hochtouren“, berichtet Schützenmeister Manuel Dallmeir. „Wir wollen natürlich, dass am Mittwoch alles bereit ist für die feierliche Eröffnung unserer Veranstaltung.“

Die Schirmherrschaft für diesen überregionalen Schießwettbewerb hat Horst Seehofer übernommen. Wie jetzt bekannt wurde, kann der bayerische Ministerpräsident aufgrund von Terminüberschnei-

dungen die Veranstaltung leider nicht persönlich eröffnen. Als Vertretung dürfen die Sportschützen Brunnen aber Winfried Bausback begrüßen. „Wir freuen uns, dass der bayerische Justizminister unser Gauschießen eröffnen wird“, sagt Dallmeir.

An allen Schießtagen werden die Besucher mit unterschiedlichen Köstlichkeiten versorgt und können den Wettbewerb

auch live über eine Leinwand verfolgen, sodass auch die nötige Spannung nicht fehlt. Schließlich geht es in diesem Wettkampf darum, den Gauschützenkönig, also den König der Könige aller Schützenvereine des Sportschützengaus, zu ermitteln. „Aber auch auf all diejenigen, die nicht das beste ‚Blattl‘ erzielen können, warten zahlreiche hochwertige Preise, welche mit Sicherheit darüber

hinwegtrösten können, wenn es für den Königsschuss nicht ganz gereicht hat“, sagt Dallmeir zwinkernd.

Besonders hinweisen möchten die Brunnener Schützen auf den Damenschiefstag am Sonntag, 29. Mai. „Für jede Damenmannschaft gibt es nach dem Schießen eine Flasche Sekt von uns“, kündigt Damenleiterin Corinna Dittenhauser an. Aber auch die Jugendschießta-

ge am Samstag, 28. Mai, und am Freitag, 3. Juni, mit verringerten Preisen für die Jungschützen sollen einen Anreiz für die Teilnahme am Gauschießen bieten. So hofft Schützenmeister Manuel Dallmeir auf zahlreiche Teilnehmer, die den Weg nach Brunnen finden, und natürlich auch auf eine gelungene und abwechslungsreiche Preisverleihung am Freitag, 17. Juni, um 19.30 Uhr.